Technisches Merkblatt
Artikelnummer 1028/1030

Spiralankermörtel M20/M30

Einkomponentiger, kunststoffvergüteter Trockenmörtel mit hydraulischen Bindemitteln, Silica Fume und mineralischen Gesteinskörnungen.

Chromatarm gemäß RL 2003 / 53 / EG.

Anwendungsgebiete

Zur Risssanierung und kraftschlüssigen Verbindung zwischen Spiralanker und Mauerwerk im Innen- und Außenbereich.

Produkteigenschaften

Remmers Spiralankermörtel M20/ M30 ist ein kunststoffvergüteter Werktrockenmörtel mit hohem Sulfatwiderstand und niedrig wirksamen Alkaligehalt, der nach dem Anmischen mit Wasser gebrauchsfertig ist. Der Mörtel weist eine hohe Verbund- und Untergrundhaftung auf und erhärtet schwindarm. Das Material besitzt trotz seiner hohen Geschmeidigkeit eine ausgezeichnete Standfestigkeit. Der Verarbeiter kann in Abhängigkeit vom Mauerwerk zwischen zwei Festigkeitsklassen M 20 (Art.-Nr. 1028) oder M 30 (Art.-Nr. 1030) wählen.
Die Eignungsprüfung erfolgte bei der iBMB MPA TU Braunschweig unter Prüfbericht-Nr. 1791/324/11.

Untergrund

Zum Zeitpunkt der Applikation muss der Untergrund mattfeucht, fest und griffig sein. Lose und haftungsmindernde Bestandteile sind zu entfernen.

Produktkenndaten

Farbton:	grau
Größtkorn:	1 mm
Wasserbedarf:	14,0 - 14,5 %
Verarbeitungszeit (20°C):	ca. 60 Min., je nach Umgebungsbedingungen
Frischmörtelrohdichte:	ca. 2,0 kg/dm³
Druckfestigkeiten:	
M20 nach 28 Tagen:	≥ 20 N/mm²
M30 nach 28 Tagen:	≥ 30 N/mm²
Fremdüberwachung:	WPK
Brandverhalten (DIN EN 998):	Euroklasse A1

Verarbeitung

Ca. **3,6 l Wasser** in ein sauberes Gefäß (Mörtelkübel) vorlegen und **25 kg Spiralankermörtel M20/ M30** zugeben. Mittels Mischgerät/Zwangsmischer ca. 3 min. intensiv und homogen anmischen, 1 min. reifen lassen, anschließend 1 min. nachmischen bis eine knollenfreie verarbeitungsgerechte Konsistenz erreicht ist. Die Verarbeitung erfolgt mit der Remmers Fugenpistole (Art.-Nr. 4321).
Die erste Lage des Spiralankermörtels wird hohlraumfrei in die Fuge eingebracht und der Spiralanker mittig eingedrückt. Anschließend wird die zweite Mörtellage hohlraumfrei verfüllt. Die restliche Fuge kann nach ca. 3 Tagen mit Remmers Fugenmörtel farblich angepasst werden.

Nachbehandlung

Frische Verfugungen sind mind. 1 Tag (z. B. mit Folien) vor zu schneller Austrocknung und Witterungseinflüssen wie Sonne, Wind, Schlagregen, Zugluft oder Frost zu schützen. Ungleichmäßiges Abbinden und Austrocknen kann zu Rissen führen.

Hinweise

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden. Nicht bei Untergrund-, Luft- und Baustofftemperaturen unter 5 °C und über 30 °C verarbeiten. Die angeführten Produktdaten wurden bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte ermittelt.

Remmers Baustofftechnik 49624 Löningen Tel 05432/83-0 Fax: 05432/3985 www.remmers.de

Niedrige Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeiten.

Arbeitsgeräte, Reinigung

BEBA-Rührgerät oder Rührquirl, Fugenpistole, Fugeisen.
Die Arbeitsgeräte können problemlos vor dem Erstarren des Mörtels mit Wasser gereinigt werden.

Lieferform, Verbrauch, Lagerung

Lieferform:
Papiersack 25 kg

Trockenmörtel-Verbrauch:
Ca. 1,7 kg/l Hohlraum.

Lagerung:
Trocken, in geschlossenen Gebinden, mind. 12 Monate.

Sicherheit, Ökologie, Entsorgung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zu Entsorgung und Ökologie können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

CE

0785

Remmers Baustofftechnik GmbH
Bernhard - Remmers - Str.13
D - 49624 Löningen

Jahr: Siehe Chargenaufdruck

0785 – CPD – 21 – 107 - 07

DIN EN 998-2

Normalmauermörtel nach Eignungsprüfung zur Verwendung in Innen- und Außenbauteilen, die Anforderungen an die Standsicherheit unterliegen

Druckfestigkeit:	M 20 bzw. M 30
Haftscherfestigkeit:	0,5 bzw. 0,6 N/mm²
Chloridgehalt:	≤ 0,01 M.-%
Brandverhalten:	Klasse A1
Wasseraufnahme:	≤ 0,20 kg / m² • $min^{0,5}$
Wasserdampfdurchlässigkeit µ: (Tabellenwert EN 1745)	5/35
Wärmeleitfähigkeit ($\lambda_{10,dry}$): (Tabellenwert EN 1745)	≤ 0,83 W/mK für P = 50% ≤ 0,93 W/mK für P = 90%
Dauerhaftigkeit: (Frostwiderstand)	Beständig, bei Verwendung gemäß TM
Gefährliche Substanzen:	siehe SDB

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

remmers
schützt Werte am Bau